

Caparol CapaCoustic Planer Bedienungsanleitung



Die Nachhallzeit eines Raums hängt im Wesentlichen von dem Volumen des Raums sowie der vorhandenen Fläche schallabsorbierender Materialien im Raum ab. Für die Nachhallzeit in Räumen existieren Vorgaben und Empfehlungen je nach Nutzung des Raums. Entsprechende Anforderungen sind beispielsweise in der DIN 18041 zur Hörsamkeit von Räumen angeführt. Je nach Raumvolumen ist eine bestimmte Menge an schallabsorbierenden Flächen in einem Raum notwendig, um die erforderliche Nachhallzeit zu erreichen.



3

Um die benötigte Absorberfläche ablesen zu können, drehen Sie zunächst die Drehscheibe bis im unteren Fenster das Raumvolumen des zu berechneten Raums erscheint.

Das Raumvolumen errechnet sich wie folgt:
 $\text{Raumvolumen} = \text{Länge} \times \text{Breite} \times \text{Höhe}$
 des Raumes in Metern.

In unserem Beispiel möchten wir die benötigte Materialmenge für einen Raum mit 410 m³ ermitteln.



1

Mit dem CapaCoustic Planer können Sie für die Produkte Melapor und Resipor schnell und einfach die zur Verbesserung der Raumakustik benötigte Belegungsfläche ermitteln. Der Planer lässt sich zu diesem Zweck in zwei verschiedene Richtungen öffnen.



4

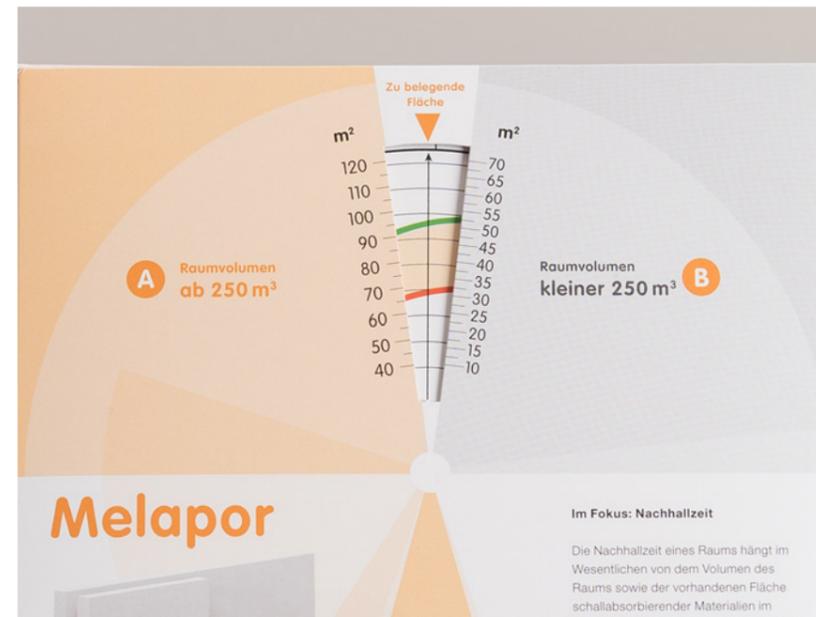
Abhängig von der Größe des eingestellten Volumen wird über das Skalenfeld A oder B abgelesen.

Eine farbliche Zuordnung gibt Ihnen dabei eine Orientierungshilfe.



2

Angenommen Sie haben sich schon für Melapor entschieden und möchten die Materialmenge für eine aktuell zu planenden Raum ermitteln.



5

Nun wird die zu belegende Fläche im oberen Fenster abgelesen.

Der Schnittpunkt der unteren Linie (rot) zeigt die minimal benötigte Fläche an. Über den Schnittpunkt der oberen Linie (grün) wird die idealerweise benötigte Flächengröße in m² angezeigt.

In unserem Beispiel wären für die akustische Ertüchtigung des Raums 70 m² Melapor einzuplanen. Optimal wären ca. 95 m²

Selbstverständlich führt auch jeder zwischen den Beiden Linien abgelesenen Wert zu einer erfolgreichen Akustikmaßnahme.